

Schul- und Hausordnung

der



Friedenstraße 42

77781 Biberach

Tel.: 07835 / 7010

sekretariat@gsbiberach.de

www.gsbiberach.de

Schule als Gemeinschaft

In unserer Grundschule bilden wir alle am Schulleben Beteiligten eine verlässliche und wertvolle Gemeinschaft.

- Wir gehen achtsam und respektvoll miteinander um.
- Wir grüßen uns und sagen bitte und danke.
- Wir helfen, tolerieren und akzeptieren einander.
- Jede/r bringt sich mit ihren/ seinen Interessen, Stärken und Erfahrungen ein, damit wir gut mit- und voneinander lernen können, und wir uns an unserer Schule wohlfühlen.



9. Krankheitsfall, Unfall, Unterrichtsbefreiung

- Bin ich krank, müssen meine Eltern oder ein/e Erziehungsberechtigte/r dies bis 7.30 Uhr am gleichen Tag der Schule über Webuntis, per E-Mail oder telefonisch mitteilen.
- Bin ich wieder gesund, reiche ich eine schriftliche Entschuldigung nach (Formblatt im Hausaufgabenplaner oder ärztliches Attest).
- Brauche ich aus privaten und besonderen Gründen unterrichtsfrei, müssen meine Eltern oder die Erziehungsberechtigten in schriftlicher Form eine Unterrichtsbefreiung beim Klassenlehrer (bis 3 Tage) bzw. bei der Schulleitung beantragen. Ferien kann man nicht vorziehen oder verlängern.
- Habe ich während der Unterrichtszeit einen Unfall, muss ich dies sofort beim Klassenlehrer oder dem Sekretariat melden.



8. Fahrradbenutzung

- Ich komme erst dann mit dem Fahrrad, Roller, ... zur Schule, wenn ich die Verkehrsregeln gut kenne und sicher fahren kann – am besten erst nach der Radfahrprüfung in der vierten Klasse.
- Ich trage einen Helm zur Sicherheit.
- Ich trage helle Kleidung (mit Reflektoren in der dunklen Jahreszeit), damit man mich gut sehen kann.
- Wenn ich auf dem Gehweg fahre, nehme ich Rücksicht auf die Fußgänger.
- Ich fahre nur mit einem verkehrssicheren Fahrrad.
- Bei Dunkelheit schalte ich die Beleuchtung ein.
- Ich stelle mein Fahrrad/ meinen Roller in den vorgesehenen Ständer ab und schließe es/ ihn zur Sicherheit ab.



1. Schulweg

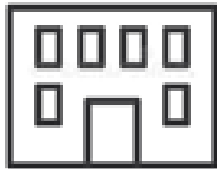
- Ich verlasse mein Zuhause morgens rechtzeitig und mit vollständig gepacktem Schulranzen.
- Ich komme pünktlich und auf dem direkten Weg zur Schule.
- Nach Schulschluss packe ich alle Materialien, die ich für die Hausaufgaben benötige, ein und gehe auf direktem Weg nach Hause.
- Ich steige niemals in fremde Autos und nehme nichts von Fremden an.



2. Verhalten im Schulhaus

Damit sich jeder in unserer Schule wohlfühlt, halte ich mich an die folgenden Regeln:

- Ich bin freundlich und rücksichtsvoll.
- Ich grüße jeden höflich, dem ich begegne.
- Ich bewege mich langsam und leise im Schulhaus.
- Ich gehe sorgsam mit Schulmobiliar, Schulmaterial, Ausstellungsstücken und Gegenständen anderer um.
- Ich hänge meine Jacke, meinen Turnbeutel u.a. an die Garderobe und stelle meine Schuhe/ Hausschuhe ordentlich auf/ in das vorgesehene Schuhregal.
- Ich halte die Toiletten sauber.



7. Regelungen für Buskinder

- Als Buskind nehme ich vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsschluss den Haupteingang und halte mich in der Aula auf.
- In der Wartezeit kann ich Spiele und Bücher nutzen. Anschließend räume ich diese wieder zurück.
- Die Aufsichtslehrkraft begleitet mich zur Bushaltestelle.
- An der Bushaltestelle beachte ich die Regel: „Erst aussteigen (lassen), dann einsteigen“.
- Aus Sicherheitsgründen setze ich mich im Bus während der Fahrt hin.



6. Sport

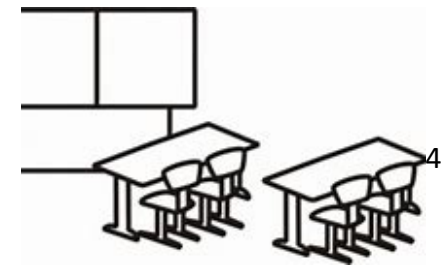
- Zum Sportunterricht stelle ich mich auf dem überdachten Pausenhof auf.
- Gemeinsam mit der Lehrkraft gehen wir zur Halle.
- In der Umkleidekabine ziehe ich mich zügig um.
- Meine Sachen liegen geordnet an einem Platz.
- Ich darf nur mit Sportkleidung mitturnen. Habe ich diese nicht dabei, bleibe ich in einer Partnerklasse und erhalte eine Zusatzaufgabe.
- Uhren und Schmuck lasse ich in der Umkleidekabine oder besser zuhause, da sie mich hindern und verletzen können.
- Kleine Ohrstecker sind erlaubt.
- Ich binde die Haare zusammen.
- Nach dem Sportunterricht gehen wir gemeinsam zum Schulgebäude zurück.



3. Verhalten im Klassenzimmer

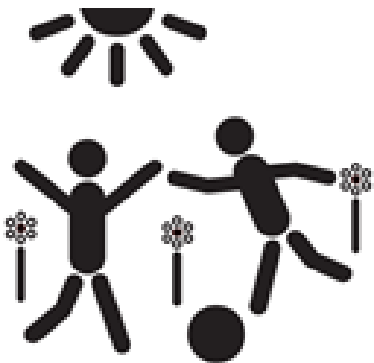
ICH

- öffne und schließe Türen geräuschlos.
- bewege mich leise im Klassenzimmer.
- richte meine Materialien vor Stundenbeginn.
- verletze niemanden mit Worten oder Schlägen.
- löse Streit mit Worten oder suche mir Hilfe.
- bin ehrlich und kann mich entschuldigen, wenn ich etwas falsch gemacht habe.
- höre aufmerksam im Unterricht zu.
- bin hilfsbereit und frage, wenn ich Hilfe brauche.
- Sorge gemeinsam mit anderen Kindern und Lehrkräften für Ordnung.
- erledige die Klassendienste zuverlässig.
- trenne den Müll korrekt.
- stelle nach Unterrichtsende meinen Stuhl auf den Tisch.
- stelle die Smartwatch bzw. das Smartphone auf Ruhemodus oder lasse sie im Schulranzen.
- lasse Tauschkarten oder ähnliches während der gesamten Unterrichtszeit im Ranzen oder besser zuhause.



4. Pausenordnung

- Ich gehe zügig in die Hofpause.
- Diese nutze ich zum Bewegen und Spielen.
- Ich spiele achtsam mit meinen Mitschülern.
- Bei Regen halte ich mich im überdachten Pausenhof auf. Mit wasserfester Kleidung und Regenschirm darf ich auch auf den vorderen asphaltierten Pausenhof gehen. Die Grünflächen werden nicht betreten.
- Wenn es nass ist, springe ich nicht auf dem Trampolin und klettere nicht auf dem Klettergerüst.
- Ich halte den Schulhof sauber und werfe Abfälle in die Mülleimer.
- Zum Pausenende stelle ich mich in einer Reihe auf und gehe dann leise ins Klassenzimmer.
- Nach der Pause und auch nach der Toilettenbenutzung wasche ich meine Hände gründlich mit Seife.



5. Spielgerätehaus

Im Spielgerätehaus sind Spielgeräte, die ich ausleihen kann. Die Viertklässler kümmern sich um die Ausgabe. Jede Klasse bekommt 2 Ausleihkarten, die für je ein Spielgerät hinterlegt werden. Ich gehe sorgsam mit den Spielgeräten um und bringe sie am Ende der Pause vollständig und unbeschädigt wieder zurück. Wenn wir als Klasse außerhalb der Hofpause das Spielgerätehaus nutzen, legen wir die Gegenstände wieder an den dafür vorgesehenen Platz zurück.

